



Prozessberatung ElternChanceN





Das Projekt ElternChanceN erhält durch die Stiftung SPI bei der Konkretisierung und Umsetzung ihres Vorhabenkonzeptes für die Dauer des geplanten Förderzeitraums eine kontinuierliche, individuelle Prozessberatung. In diesem Zusammenhang stellt Prozessberatung ein Instrument dar, mit dessen Hilfe bisherige Handlungsroutinen kritisch reflektiert, Aufgaben und Rollen sowie Strukturen (weiter-)entwickelt werden können. Prozessberatung steuert den Prozess der Problemlösung – sie strukturiert diesen und entwickelt Fragestellungen zur Problemlösung. Förderprogramme können so zielgerichteter und letztlich erfolgreicher umgesetzt werden.

Die Stiftung SPI berät das Projekt ElternChanceN in diesem Rahmen in einem regelmäßigen Turnus programmspezifisch und orientiert sich an den Bedarfen und Ressourcen der programmumsetzenden Koordinierungsstellen.

Die Prozessberatung bietet den Vorhaben vor Ort professionelle Unterstützung bei folgenden Punkten:

Sie

- stellt ihr Methodenwissen zur Verfügung,
- begleitet und berät zu Arbeitsplanung, Koordination und Netzwerkmanagement sowie zu Aufbau der Kommunikationsstruktur im Netzwerk,
- initiiert, begleitet und steuert Entwicklungsprozesse, fördert die Vorhaben bei der (Weiter)Entwicklung nachhaltiger Konzepte,
- unterstützt die Standorte durch eine zielgerichtete Situationsanalyse und
- gibt davon ausgehend Empfehlungen für eine gemeinsame Weiterentwicklung im Rahmen der Programmförderung.

Wir bieten an:

- Organisation,
- Planung,
- Steuerung und
- Durchführung einer programmunterstützten Prozessberatung.

Da wir nicht alle geförderten Fördermittelnehmer:innen direkt vor Ort begleiten können, greifen wir auf unseren qualifizierten und professionell arbeitenden Fachkräftepool von Expert:innen zurück. Verantwortlich für deren Auswahl, Beauftragung, Koordination und Begleitung sind Mitarbeitende der Stiftung SPI mit Supervisions- und Coachingausbildung nach DGSv und mehrjähriger Praxiserfahrung im Bereich von Bundesförderprogrammen. Das Format der Projektberatung wird als Blended-Counseling-Konzept umgesetzt. Eine passgenaue Kombination analoger und digitaler Kommunikationskanäle unterstützt eine variable und bedarfsgerechte Umsetzung der Beratung der Projektträger.

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI
Servicestelle ElternChanceN



Seestraße 67
13347 Berlin
Ansprechperson: Christoph Schwamborn, Ulrike Amann

Telefon: 030 390 634 640
Fax: 030 390 634 80
E-Mail: [elternchancen\(at\)stiftung-spi.de](mailto:elternchancen(at)stiftung-spi.de)
Website: www.elternchancen.de

Verkehrsverbindung
U6 Seestraße; Tram 50, Tram M13 Osram-Höfe

Fahrinfo unter www.vbb.de

Struktur

Gefördert durch
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Finanziert durch
Europäische Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Status: aktuell
Zeitraum 01.06.2022 bis 31.05.2028

